

Andreas Bornemann (ehem. Vorstand Sport)

Beitrag von „chewie“ vom 12. Februar 2019, 19:28

Ich finde es bedauerlich, dass Bornemann geht. Ich hätte die vom AR gewünschte Lösung auch am besten gefunden. Aber der AR hat auch in der Konsequenz vollkommen richtig gehandelt und Bornemann mit entlassen. Es ist für mich auch nicht nachvollziehbar warum sich Bornemann so auf Köllner in allen Bereichen festgelegt hat. Keine Ahnung wie die intern analysiert und geplant haben (auch was die Nachwuchsarbeit angeht), aber Bornemann war ja selbst Fußballspieler und der muss doch auch selber erkannt haben, dass Köllner zunehmend plan und hilfloser agierte.

Ich denke Bornemann hat durchaus große Verdienste beim Club. Er hat viele Altlasten von Bader beseitigt, einen schwachen, überteuerten Zweitligakader in einen talentierten Zweitligakader gewandelt, welcher sogar den Aufstieg geschafft hatte.

Leider hat er sich zu sehr auf Köllner festgelegt und am Ende im Grunde genommen den gleichen Fehler gemacht, den er damals Alois Schwartz zum Vorwurf und Hauptgrund für die Entlassung gemacht hatte. Schwartz hätte damals zu sehr auf das geringe Budget verwiesen und dass er dadurch mit den limitierten Mittel eben nicht mehr aus dem Kader rausholen könnte. Bornemann hat jetzt vor allem im Winter ins gleiche Horn gestoßen und dadurch auch die schwachen Ergebnisse (vor allem aber die schwachen Darbietungen) der Mannschaft entschuldigt.

Zudem hat er wohl ignoriert, dass Teile der Mannschaft wohl keineswegs mehr so von Köllner überzeugt waren wie er.

In Summe somit wohl leider unvermeidlich, dass auch Bornemann gehen musste.

Ich wünsche auch ihm alles gute.